

Presseinformation

23. Oktober 2017

Theater, Tanz, Kabarett, Lesungen, Buchpräsentationen und mehr Von Franz Grillparzer in Baden bis zu Adele Neuhauser in St. Pölten

Am Mittwoch, 25. Oktober, bringt Oliver Leidenfrost ab 19.30 Uhr im Theater am Steg in Baden Franz Grillparzers 1848 erstmals erschienene Novelle „Der arme Spielmann“ in einer szenischen Lesung zur Aufführung. Am Sonntag, 5. November, folgt ab 10.30 Uhr eine Lesung aus Trixi Rosenthalers Roman „Bettman“ mit bekannten Schlagern, gesungen von Kathrin Schuh und am Klavier begleitet von Wolfgang Rosenthaler. Nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/868 00-630 und e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at.

Ebenfalls am Mittwoch, 25. Oktober, nimmt das Landestheater Niederösterreich in St. Pölten das als Klassenzimmertheater für Schüler ab 14 Jahren konzipierte Stück „Die Verwandlung“ von Franz Kafka wieder auf (Inszenierung: Moritz Beichl). Beginn in der Theaterwerkstatt ist um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 80-600, e-mail karten@landestheater.net und www.landestheater.net.

Die Theatergruppe Lampenfieber spielt am Mittwoch, 25. Oktober, in der Volksschule Markgrafneusiedl und am Samstag, 28. Oktober, in der Volksschule Bockfließ „Kein Platz für Liebe“, eine Komödie von Anthony Marriott und Bob Grant. Beginn ist jeweils um 19.30; nähere Informationen und Karten unter 0664/173 43 24, e-mail bestellung@lampenfieber.at und www.lampenfieber.at.

Das Karl-Theater Gießhübl spielt am Mittwoch, 25., Freitag, 27., und Samstag, 28. Oktober, jeweils ab 19.30 Uhr im Arbeiterkammersaal Mödling Ray Cooneys Komödie „Außer Kontrolle“ in einer Inszenierung von Andreas Kormann. Karten bei oeticket unter 01/96096 und www.oeticket.com; nähere Informationen unter 0664/797 11 09 und www.karl-theater.at.

Dirk Stermann und Christoph Grisseemann präsentieren ihr aktuelles Kabarettprogramm „Gags, Gags, Gags!“ am Mittwoch, 25. Oktober, im Festsaal der Burg zu Perchtoldsdorf und am Freitag, 3. November, in der Halle B in Baden. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten für Perchtoldsdorf bei der Ticket-Hotline 01/866 83-400 bzw. für Baden unter

Presseinformation

0900/949 60 96 und www.halleb.at.

Am Mittwoch, 25. Oktober, lädt auch der Kral Verlag zu zwei Buchpräsentationen: Ab 19 Uhr wird im Kulturhaus Schrattenberg das Buch „Vom Weinviertel nach Stalingrad“ von Michael Gurschka und ab 19.30 Uhr in der Raiffeisenbank Gloggnitz „Panhans. Ein Hotel und seine Menschen“ von Eduard Aberham vorgestellt. Am Sonntag, 5. November, folgt ab 9 Uhr im Hotel At the Park in Baden eine Frühstücksdiskussion mit Armin Thurnherr und Dirk Stermann. Nähere Informationen beim Kral-Verlag unter 0660/435 76 04, e-mail office@kral-verlag.at und www.kral-buch.at.

„Nonnenpoker“, eine dreiaktige Komödie von Jennifer Hülser, spielt die Laienbühne Hörersdorf am Donnerstag, 26. Oktober, ab 17.30 Uhr, am Samstag, 28. Oktober, ab 19 Uhr und am Sonntag, 29. Oktober, ab 17.30 Uhr im Landgasthaus Gartner in Hörersdorf. Nähere Informationen und Karten unter 0650/352 98 33 und <https://theaterverein.jimdo.com>

Am Nationalfeiertag, Donnerstag, 26. Oktober, stellt Walter Grond ab 20 Uhr in der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk seinen Roman „Drei Lieben“ vor. Am Freitag, 3. November, folgt ab 20 Uhr Maschek mit „Fake! In Wahrheit falsch“, ehe am Samstag, 4. November, die Sportunion Melk ab 16 Uhr die Dance-Performance „Once upon a time“ auf die Bühne bringt. Nähere Informationen und Karten bei der Wachau Kultur Melk GmbH. unter 02752/540 60, e-mail office@wachaukulturmelk.at und www.tischlereimelk.at bzw. www.wachaukulturmelk.at.

Im Theater des Balletts in St. Pölten gastiert am Samstag, 28. Oktober, The Vienna Expatriate Ensemble, ein 2015 gegründetes Kultur-Kollegium von rund 30 Künstlern aus elf verschiedenen Nationen, und bringt das Musik- und Tanz-Event „Walk On“ zur Aufführung. Am Dienstag, 7., und Mittwoch, 8. November, folgt die „Galanacht der Operette“ mit Werken von Emmerich Kalman und Franz Lehár. Mit dabei sind neben dem Europaballett St. Pölten auch Andreas Rainer, Iva Schell, Barbara Payha und Jörg Schneider sowie das Orchester Wolfgang Ortner. Beginn ist jeweils um 19 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Verein Ballett St. Pölten unter 02742/23 00 00, e-mail info@europaballett.at bzw. tickets@europaballett.at und www.europaballett.at.

Am Samstag, 28. Oktober, feiert auch ab 19.30 Uhr im Georg-Schütz-Saal in Oeynhausen die Komödie „Deine, meine oder unsere“ von Andreas Freisleben in einer Produktion der Theatergruppe Oeynhausen Premiere. Folgetermine:

Presseinformation

Sonntag, 29. Oktober, ab 15 Uhr und Samstag, 4. November, ab 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 0676/314 95 12, Karin Magyar.

Am Dienstag, 31. Oktober, ist Andreas Vitasek mit seiner Hommage an den Meister des Absurden, „Grünmandl oder Das Verschwinden des Komikers“, zu Gast in der Bühne im Hof in St. Pölten; Beginn ist um 19.30 Uhr. Nähere Informationen unter 02742/90 80 50, e-mail office@buehneimhof.at und www.buehneimhof.at; Karten unter 02742/90 80 80 600 und e-mail karten@buehneimhof.at.

Ebenfalls am Dienstag, 31. Oktober, sprechen Mag. Nadja Krajicek und Pater Wilfried Kowarik ab 19 Uhr im Dietmayrsaal von Stift Melk über „Melk in der Reformationszeit“. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim Stift Melk unter 02752/555-230, e-mail kultur@stiftmelk.at und www.stiftmelk.at.

Am Mittwoch, 1. November, zu Allerheiligen, macht die Original-Tournee-Produktion „Lauras Stern“ des Karma Limited Theater Station im VAZ St. Pölten; Beginn der für Kinder ab fünf Jahren empfohlenen Veranstaltung ist um 14 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim VAZ unter 02742/714 00, e-mail ticket@vaz.at und www.vaz.at.

Zu Allerseelen, am Donnerstag, 2. November, feiert ab 19.30 Uhr im Kultur.Portal Scheibbs die Komödie „Kalender Girls“ von Tim Firth in einer Produktion des Schauspiels Scheibbs Premiere (Regie: Christina Meister-Sedlinger). Folgetermine: 3., 4., 9., 10. und 11. November jeweils ab 19.30 Uhr bzw. 5. November ab 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 0664/373 56 43, e-mail impuls.kultur@aon.at und www.impulskultur.at.

Am Freitag, 3. November, präsentiert die Stadtbibliothek Mistelbach mit den beiden österreichischen Autoren Roman Klementovic („Immerschuld“) und Andreas Pittler („Die Spur der Ikonen“) zwei Lesungen an einem Abend. Beginn ist um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Stadtbibliothek Mistelbach unter 02572/2515-6310, e-mail buch@mistelbach.at und <http://bibliothek.mistelbach.at>.

Am Freitag, 3. November, geht auch ab 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Mühldorf in der Wachau die Vorpremiere von Thomas Maurers neuem Kabarettprogramm „Zukunft“ über die Bühne. Nähere Informationen und Karten unter 02732/9000-8150 und www.muehldorf-wachau.at.

Im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, feiert am Freitag, 3. November, ab 20 Uhr „Sibirien“ von Felix Mitterer Premiere (Regie: Ewald

Presseinformation

Polacek). Folgetermine: 4. und 5. November jeweils ab 17 Uhr bzw. 7. November ab 20 Uhr; Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und www.tam.at.

Im Salzstadl in Krems/Stein steht am Samstag, 4. November, ab 19.30 Uhr im Rahmen von „Wachau in Echtzeit“ das Theaterstück „Burton gegen Taylor. Ein Leben ist nicht genug“ mit Doris Hindinger und Alexander Jagsch auf dem Spielplan (Regie: Andy Hallwaxx). Nähere Informationen und Karten bei der Wachau Kultur Melk GmbH unter 02572/54060, e-mail office@wachaukulturmelk.at und www.wachauinechtzeit.at.

Die „Kabarettschiene Mistelbach“ präsentiert am Samstag, 4. November, ab 19.30 Uhr im Stadtsaal Mistelbach Ciro De Luca und seine „Bodylanguage“. Nähere Informationen und Karten unter 02572/2515-5262, e-mail kabarett@mistelbach.at und www.mistelbach.at. Im Stadttheater Mödling feiert am Samstag, 4. November, ab 19.30 Uhr Bertolt Brechts Drama „Der gute Mensch von Sezuan“ in einer Inszenierung von Bruno Max Premiere. Folgetermine: 9 bis 11., 14. und 16. bis 18. November jeweils ab 19.30 Uhr sowie als Nachmittagsvorstellung am 12. November ab 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Mödling unter 02236/429 99, e-mail tzf@gmx.net, www.stadttheatermoedling.at und www.theaterzumfuerchten.at.

Der „Langenloiser Herbst“ bringt in den Kittenberger Erlebnispark am Samstag, 4. November, ab 15 Uhr „Die Wichtel und die verschwundenen Weihnachtsbäume“, am Sonntag, 5. November, ab 16 Uhr eine Show mit Markus Wohlfahrt sowie am Samstag, 4., und Sonntag, 5. November, jeweils ab 13 und 14 Uhr Kasperltheater mit dem „Dolomitenkasperl“. Dazu kommt am Samstag, 4. November, ab 19 Uhr im Atelier von Erika Köchl die szenische Collage „Frau Wisiebl – Alle gleich?“ und am Sonntag, 5. November, ab 18.30 Uhr im Langenloiser Hof eine mit Musik untermalte Lesung aus „Amselmütter - Morgengaben und Abendlieder“ nach Eleonore Neiss. Nähere Informationen und Karten bei Kultur Langenlois unter 02734/3450, e-mail office@kulturlangenlois.at und www.kulturlangenlois.at.

Am Sonntag, 5. November, öffnet in der Bühne Baden wieder ein „Operettencafé“, diesmal mit Oliver Baier, der anlässlich seines Operndebüts als Samiel in „Der Freischütz“ ab 11 Uhr im Max-Reinhardt-Foyer über Schauspiel, Musiktheater etc. plaudert. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/225 22, e-mail ticket@buehnebaden.at und www.buehnebaden.at.

Presseinformation

Ebenfalls am Sonntag, 5. November, präsentieren sich ab 17 Uhr im Brandlhof in Radlbrunn unter dem Motto „Junge Autoren“ Teilnehmer der Schreibakademie. Nähere Informationen unter 0664/820 85 96, e-mail brandlhof@volkskulturnoe.at, www.volkskulturnoe.at und www.art-schmidatal.at.

Für Kinder ab drei Jahren bringt die Reihe „Mimis Sonntag“ am Sonntag, 5. November, ab 15 Uhr im MAMUZ Museum Mistelbach „Kasperl geht fischen“ mit dem Figurentheater Gerti Tröbinger. Nähere Informationen unter 02572/2515-4300, e-mail puppentheatertage@mistelbach.at und www.puppentheatertage.at.

Schließlich liest Adele Neuhauser am Dienstag, 7. November, ab 20 Uhr im Cinema Paradiso St. Pölten aus ihrer Autobiographie „Ich war mein größter Feind“. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso St. Pölten unter 02742/214 00 und www.cinema-paradiso.at/st-poelten.